

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss	19.06.2012	öffentlich

Betreff:

Renaturierung Bandorfer Bach; Vergabe des Gewerks Tiefbauarbeiten;
Strategiepapier 1.2.9

Sachverhalt:

Baumaßnahme: Verbesserung der Gewässersituation am Bandorfer Bach

Gewerk: Tiefbauarbeiten

Bauherr: Stadt Remagen

Planung durch: Planungsbüro SAG Ulm

Vergabegrundlage: VOB/A VOL/A

Vergabearbeit: öffentlich beschränkt freihändig

Veröffentlicht: Subreport IBAU bi-Bauwirtschaft
 Submissionsanzeiger Bundesausschreibungsblatt
 Amtsblatt Internet Subreport

Anzahl Bewerbungen: 15

Eingegangene Angebote: 4

Submission am: 05.06.2012

Bieter:

Nr.	Bieter	Ort
1	Grünbau GmbH	53424 Remagen
2	Adam Krupp Kleudgen	53489 Sinzig
3	BSD Baustoff- und Gewässersanierung	06846 Dessau
4	Gräfe GaLaBau GmbH	53179 Bonn
5	JTB Josef Theisen GmbH	53539 Brücktal
6	Klaus Rick GmbH	56659 Burgbrohl
7	Klein Kultur und Drainagenbau	56237 Deesen
8	Körtgen Bau GmbH	53539 Kelberg
9	Neuwieder Straßenbau GmbH	56566 Neuwied
10	Rudolph GaLaBau	63179 Obertshausen
11	Tas & Balci GmbH	67292 Kirchheimbolanden
12	Ternis Umwelt & Landschaftspflege	55471 Sargenroth
13	Tiefbau Wahl GmbH	53424 Remagen
14	Wilhelm Renaturierung & Kulturbau	67574 Osthofen
15	Zehe GmbH	97705 Brukardroth

Preisspiegel:

Nr.	Bieter	Angebotssumme brutto	%
1	Grünbau	157.076,19 €	100
2	Bieter 2	255.207,28 €	162
3	Bieter 3	297.989,57 €	190
4	Bieter 4	361.354,75 €	230
5	Bieter 5-15	nicht abgegeben	

Prüfung und Wertung der Angebot gem. § 16 VOB/A

Ausschluss:

Zwei Angebot wurden aus der Wertung ausgeschlossen, da sie verspätet mit der Post eingegangen sind.

Eignung:

Es bestehen keinerlei Zweifel an der Eignung der Bieter. Alle Bieter werden im Präqualifikationsverzeichnis geführt.

Prüfung:

Rechnerische Prüfung:

- Bei der rechnerischen Prüfung ergaben sich keine Beanstandungen.

Technische Prüfung:

- Alle Angebote entsprechen der ausgeschriebenen Leistung.

Wirtschaftliche Prüfung:

- Bei der Fa Grünbau bestanden erhebliche Bedenken bezüglich der Auskömmlichkeit der Preise. 14 Positionen sind eindeutig nicht auskömmlich kalkuliert. Der Verdacht einer Mischkalkulation war naheliegend. Es ergaben sich jedoch bei Prüfung der restlichen Positionen keine weiteren Hinweise auf eine unzulässige Mischkalkulation. Die Fa. Grünbau wurde aufgefordert ihre Kalkulation zu überprüfen. Dieser Aufforderung ist sie nachgekommen und bestätigte die Auskömmlichkeit der Preise.

Wertung:

Preisnachlässe ohne Bedingungen wurden bei der Wertung berücksichtigt. Das Angebot der Fa. Grünbau ist mit einer Summe von 157.076,19 € das wirtschaftlichste Angebot. Haushaltsmittel stehen in ausreichendem Maße zur Verfügung.

Beschlussvorschlag:

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss beschließt, der Firma **Grünbau aus Remagen**, den Auftrag in Höhe von **157.076,19 €** zu erteilen.